

Germany-Chemnitz: Special-purpose motor vehicles

OJ S 208/2023 27/10/2023

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Wismut GmbH

Postal address: Jagdschänkenstraße 29

Town: Chemnitz

NUTS code: DED41 Chemnitz, Kreisfreie Stadt

Postal code: D-09117

Country: Germany

E-mail: beschaffung@wismut.de

Telephone: +49 3718120-431

Fax: +49 3718120-430

Internet address(es):Main address: <http://www.wismut.de>Address of the buyer profile: <http://www.wismut.de/Ausschreibungen>**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <http://www.subreport.de/E94952971>

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <http://www.subreport.de/E94952971>

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Wismut GmbH

Town: Chemnitz

NUTS code: DED41 Chemnitz, Kreisfreie Stadt

Country: Germany

Contact person: Die Kommunikation zur Ausschreibung findet ausschließlich über das Portal www.subreport.de/ E94952971 statt. Die nachstehende E-Mail-Adresse soll für die Kommunikation nicht genutzt werden.

E-mail: beschaffung@wismut.de**Internet address(es):**Main address: <http://www.subreport.de/E94952971>**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: Die Wismut GmbH ist ein Unternehmen des Bundes in Sachsen und Thüringen.

Ihre Hauptaufgabe besteht in der Stilllegung, Sanierung und Rekultivierung von Urangewinnungs- und Uranaufbereitungsbetrieben.

I.5. Main activity

Environment

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

1 Stück Nutzkraftwagen mit Umbau als Messfahrzeug
Reference number: 1230473-U41

II.1.2. Main CPV code

34144000 Special-purpose motor vehicles

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Zur Wartung und Instandhaltung von automatischen Oberflächenwassermessstationen einschließlich der Bestimmung von physikalischen Feldparametern wird ein fahrbares Messfahrzeug benötigt. Die zu beprobenden Messstellen sind hauptsächlich über Behelfsfahrbahnen und zum Teil über unbefestigtes schwergängiges Gelände zu erreichen. Die zu realisierenden Messungen und Beprobungen sind durchgängig und zu jeder Jahreszeit durchzuführen. Das Messfahrzeug ist mit technischem Gerät und Ausrüstungen zu bestücken und einsatzbereit zu übergeben. Dabei sind die folgenden Vorgaben einzuhalten. Das Grundfahrzeug soll ein Neufahrzeug mit Erstzulassung sein. Es muss grundsätzlich über genügend Stauraum und Arbeitsfläche verfügen, um als Messfahrzeug geeignet zu sein.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

50117100 Motor vehicle conversion services, 51430000 Installation services of laboratory equipment, 34113000 4-wheel-drive vehicles

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEG0L Greiz

Main site or place of performance: 07580 Seelingstädt

II.2.4. Description of the procurement

Technische Daten Grundfahrzeug (Auszug Leistungsbeschreibung):

- Dieselmotor, Schadstoffnorm mind. EURO 6
- Motorleistung mind. 120 KW
- langer Radstand mind. 3.400 mm
- Hochdachausführung im Arbeitsraum nach Ausbau als Laborfahrzeug innen mind. 1.880 mm
- Kraftübertragung: 4 x 4 Allrad mit Hinterachsen-Differentialsperre
- Bodenfreiheit mind. 25 cm

- Berganfahrassistent

- Zulässige Gesamtmasse komplett mit Laboreinbauten: max. 3.500 kg

Die exakten Positionen der Ausstattungselemente sind entsprechend den Abmessungen des angebotenen

Fahrzeugtyps anzupassen. Dabei muss der Arbeitsraum folgende grundlegenden Eigenschaften besitzen:

- Genügend Stauraum in Schränken mit Schubkästen für Messgeräte, Werkzeug, Werkzeugkoffer, technische

Kleingeräte und weitere Ausrüstungsgegenstände.

- Ein technisches Messgerät (Abmessung L/B/H 2.000 x 150 x 40 mm) muss in einem Schrank auf der

Arbeitsfläche untergebracht werden.

- Zur Transportsicherung sind folgende Vorgaben umzusetzen:

- Alle Schubkästen müssen vollauszugsfähig auf Metallschienen gelagert sein.

- Auskleidung aller Schubkästen mit zuschneidbarem Styropor oder Schaumstoff

- Arbeitsflächen, Fußboden und die Verkleidung zur Fahrzeugwand müssen wasserfest und beständig gegen

verdünnte anorganische Säuren und ähnlich aggressive Gefahrstoffe sein.

- Anstelle des in der Anlage enthaltenen Kühlgerätes wird ein Schrank mit ausziehbarem Einlegeboden

benötigt.

- Der Fußboden soll leicht zu reinigen und an den Kanten zu den Einbauten und Seitenwand mind. 50 mm

hochgezogen sein.

- Die Arbeitshöhe im Laborraum muss nach den Umbaumaßnahmen mind. 1.880 mm betragen.

- Einbau eines Sinus-Wechselrichters 12 V-230 V, mind. 1200 Watt Dauerleistung inkl. der notwendigen

Isolationsüberwachung für die Nutzung mehrerer Steckdosen gem. DIN VDE 0100-410 und DIN 60204-1.

Einbau geeigneter Zusatzbatterien mind. 300 Ah inkl. automatischem Ladegerät zum Laden der Zusatzbatterien

und der Fahrzeugbatterie, Trennrelais, sowie Außenanschluss für 230 V und einer Einrichtung, die das

Wegfahren bei Außenanschluss verhindert.

- Kontrolleinrichtung für Netzanschluss, Wechselrichter, Ladezustand aller Batterien und momentaner

Leistungsabgabe.

- Einbau von USB- und 230 V-Steckdosen nach Abstimmung mit Auftraggeber.

- Spülbecken (Chromstahl) mit 20 l Wassertank, 30 l Abwassertank und Förderpumpe, sowie Seifen- und

Handtuchspender

- Motor-Generatorsystem, drehzahlunabhängige 230-Voltversorgung, Antrieb über Fahrzeugmotor, fest

eingebaut. Dauerleistung 3,5 kW

- Thermische Isolierung (Wände und Decke) gegen Wärme und Kälte

- Dachablage über Fahrerraum geschlossen, über Arbeitsraum zugänglich

- Seitenwand und Türenverkleidung

- mit allen Einbauten im Arbeitsraum wird noch eine Länge von min 2,70 m benötigt.

(Messgerätelänge)

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/03/2024 End: 31/12/2024

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die Lieferung hat zum frühestmöglichen Termin zu erfolgen (geplant im Jahr 2024).

Mit dem Angebot (Formular Preisblatt) sind Liefertermine für die Übergabe der Werksplanung und des

umgebauten Fahrzeugs abzugeben (Anzahl Kalenderwochen ab Beauftragung / Freigabe Werksplanung).

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Eigenerklärungen:

- Umsatz und Beschäftigtenanzahl des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren,

soweit es Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des

Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen;

- Eintragung ins Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes;

- Angabe, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder

die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan

rechtskräftig bestätigt wurde;

- Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber /

Bieter in Frage stellt;

- Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen

Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt ist, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen.

Erklärung, dass den Beschäftigten des Unternehmens oder den im Unternehmen eingesetzten Leiharbeitnehmern bei der Ausführung der Leistung, soweit

- das Gesetz über zwingende Arbeitsbedingungen für grenzüberschreitend entsandte und für regelmäßig im

Inland beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen (Arbeitnehmer-Entsendegesetz - AEntG);

- das Gesetz zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (Mindestlohngesetz - MiLoG),

- sonstige bundes- oder landesgesetzlich geltende Regelungen und / oder

- allgemein verbindlich erklärte tarifliche Bestimmungen über Mindestentgelte

in der jeweils geltenden Fassung anwendbar sind, wenigstens diejenigen

Mindestarbeitsbedingungen

einschließlich des Mindestentgelts gewährt werden, die durch die vorgenannten Regelungen verbindlich

vorgegeben werden.

Angabe, dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Eigenerklärungen:

- „Geeignete Referenzen über früher ausgeführte Liefer- und Dienstleistungsaufträge, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Dabei sind mindestens drei Referenzen aus den letzten 3 Jahren beizubringen und jeweils zu den folgenden Punkten aussagefähige

Angaben zu machen:

Kurzbeschreibung mit Benennung Fahrzeugtyp, Einsatzzweck, Um-/Einbauten und

Fotodokumentation bzw. zeichnerische Darstellung

Wertumfang mit Angaben zum Grundfahrzeug und Um-/Einbauten

Liefer- bzw. Erbringungszeitpunkt

Empfänger mit Kontaktdaten (Ansprechpartner)“

- Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte,

gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal

- Angabe, welche Teile des Auftrages das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben

beabsichtigt

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Entsprechend der Verordnung (EU) 2022/576 dürfen öffentliche Aufträge nach dem 9. April 2022 nicht

an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift

aufweisen. Dies umfasst sowohl unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftretende Personen

oder Unternehmen als auch mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert, beteiligte

Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher. Eine entsprechende Erklärung des Bieters ist mit dem

Angebot vorzulegen und wird im Auftragsfall Vertragsbestandteil.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 01/12/2023 Local time: 09:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemomblerstraße 76

Town: Bonn

Postal code: D-53123

Country: Germany

E-mail: info@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 228/94990

Fax: +49 228/9499-400

Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) verwiesen. § 160 GWB lautet wie folgt:

Einleitung; Antrag. (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch

Nichtbeachtung von Vergabevorschriftengeltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat, der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. §134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

24/10/2023